Ausgabe Juli - Dezember 2014 | nächste Ausgabe: März 2015

Pfarramtliche Mitteilung
zugestellt durch Österreichische Post

Begegnung

in der Pfarre Taufkirchen/Pr.

Inhalt:

Erntedankfest
Weltmissionssonntag
Spende Mariä Himmelfahrt
Seite 2

Vorwort
Aus der Pfarrchronik
Seite 3

Rückblick: Treffen der nigerianischen Priester
Bergmesse
Seite 4

Kirchenchorausflug
Seite 5

Ministrantenausflug
Neue Minis
Seite 6

Kinderkirche
Seite 7

Jungscharstart
Seite 8

Mütterrunde
Seite 9

Pfarrbücherei
Seite 10

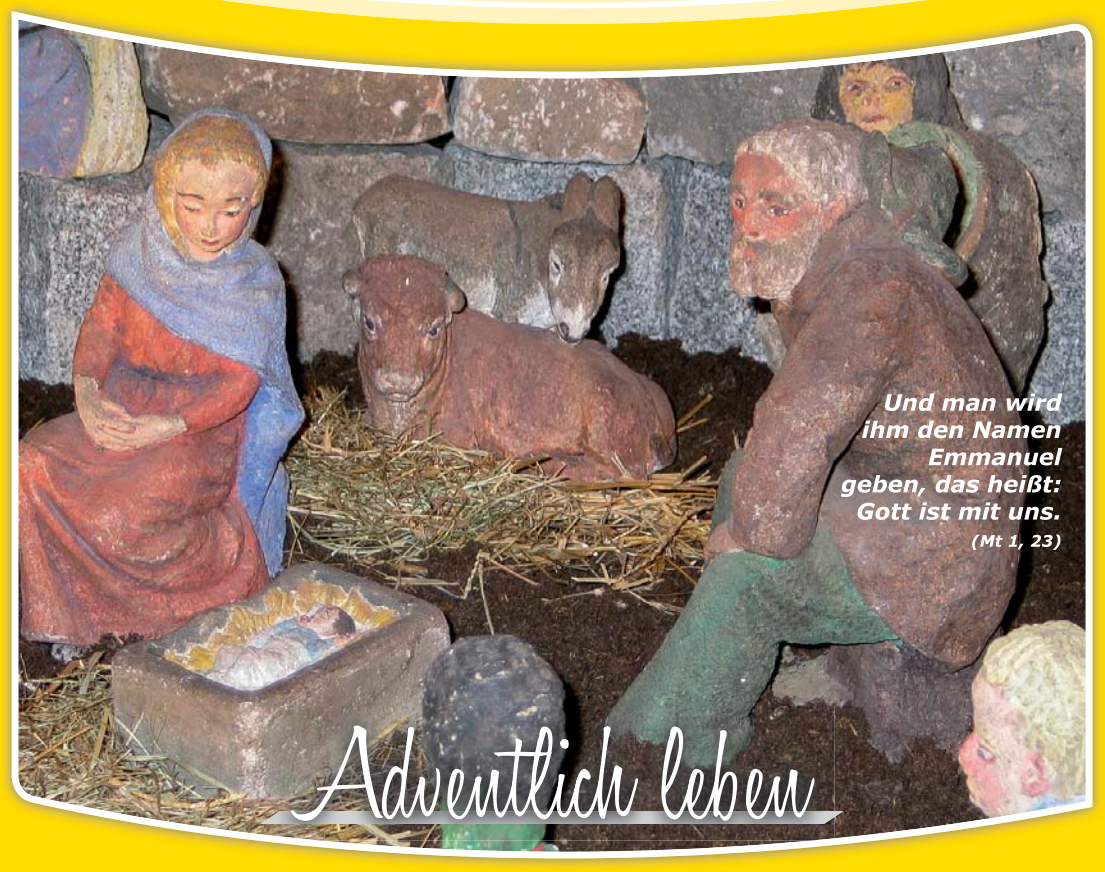
Rückblick „Ars moriendi"
Neue Homepage
Seite 11

Berichte der KFB
Neue Kommunionhelfer
Seite 12 und 13

Caritas Haussammlung
Adventprojekt für Obdachlose
Seite 14

Rorate 2014
Sternsingen 2015
Seite 15

Sonstige Termine
Vorankündigungen
Seite 16



Adventlich leben

Adventlich leben,
um bereit zu sein für das,
was manchmal so überraschend
in unser Leben tritt,
was uns anrührt und bewegt,
was uns angeht und
persönlich meint.

Adventlich leben,
um hellwach zu sein für das,
was es neu zu erkennen gilt
in dieser Zeit
der seltenen oder verloren
gegangenen Visionen,
die aber Gottes Zeit mit uns
und für uns ist.

Adventlich leben,
um ganz Ohr zu sein für jene,
die uns von ihrem Kummer
und ihrer Mühsal,
ihrer Hoffnung und ihrer Not,
ihrer Sehnsucht und ihrer
Enttäuschung erzählen wollen.

Adventlich leben, um ganz da zu sein für den, der neu ankommen will
in mir persönlich als menschenfreundlicher Gott, als vertrauenswürdiger und
liebevoller Freund.

(Aus: Paul Weismantel, Spuren der Sehnsucht)

Der Pfarrgemeinderat und Pfarradministrator Dr. Moses Valentine Chukwujekwu wünschen allen eine ruhige, besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Gottes Segen!

Rückblick

Mariä Himmelfahrt 15. August 2014

Zum Hochfest Mariä Himmelfahrt wurden wieder die verschiedensten Heilkräuter von den Goldhaubenfrauen am Vortag zu Büschchen gebunden. Beim Fest der **Kräutersegnung** am 15. August wurden diese dann in großen Körben vor dem Altar aufgestellt und am Ende des Gottesdienstes gesegnet. Die Häubchenmädchen teilten die Gebinde im Anschluss an die Messe aus.

Durch die freiwilligen Spenden kam heuer ein Betrag von 300,- € zusammen.
Die Pfarre Taufkirchen bedankt sich bei den Goldhaubenfrauen für das mühevolle Binden der Büscherl und deren Spende. Diese wird für die ersten Ausgaben des Pfarrbriefs in Farbe verwendet um die Mehrkosten (Farbe) zu decken.
Wir hoffen, dass der Pfarrbrief in Farbe noch anschaulicher und ansprechender wird und vielleicht den einen oder anderen zum „Mittun" in der Pfarre, an verschiedenen Pfarraktivitäten oder in den „pfarrlichen" Gruppen motiviert!

Erntedankfest am 05. Oktober 2014

Am Sonntag, dem 05. Oktober 2014, wurde in Taufkirchen wieder das Erntedankfest gefeiert.
Dieses Jahr wurde ein Erntedankopfer in der Höhe von 2759,30 € von den Gottesdienstbesuchern gespendet.
Herzlichen Dank dafür!

Ein herzliches **„Vergelt's Gott"** gebührt auch allen die zum Gelingen unseres Erntedankfestes beigetragen haben. Besonders dem Blumenschmuckteam für den Kirchenschmuck, den Goldhaubenfrauen für die „Erntebüscherl", der Landjugend für das Binden der Erntekrone und nicht zuletzt der Musikkapelle und dem Kirchenchor für die feierliche Umrahmung des Festes.

1. Bild oben: *Spendenübergabe*
2. Bild oben: *Häubchenmädchen*
1. Bild unten: *Erntedankfest*
Bild rechts: *Erntedankfest*

Danke! Weltmissionssonntag 19. Oktober '14

Die Schüler der Neuen Mittelschule Taufkirchen und der Fachausschuss für Jugend verkauften unter dem Motto **„Fair naschen hilft"** nach dem Gottesdienst köstliche Schoko-Pralinen und Studentenfutter. Es konnten daher 880,- € an die Missio überwiesen werden.
Die katholische Frauenbewegung veranstaltete ein Pfarrcafé, bei dem 383,- € eingenommen wurden. 530, € wurden bei der Tafelsammlung gegeben.
Insgesamt konnten wir heuer 1793,- € spenden.
Die weltweiten Sammlungen sichern den 1100 ärmsten Diözesen das Überleben und tragen dazu bei ihre vielfältigen Aufgaben (in der Bildung, im Gesundheitswesen, in der Seelsorge,...) erfüllen zu können. Das diesjährige Beispielland ist Burundi.

Wir danken allen, die in irgendeiner Form (Käufer, Spender, Verkäufer,...) am Weltmissionssonntag teilgenommen und damit einen aktiven Beitrag zu einer gerechteren Welt geleistet haben.
Herzlichen Dank!

Bild oben: *v.l.n.r.: Anna Muster, Leonie Crepaz, Verena Fischer, Marlene Dorn, Johanna Freund, Denise Eder, Lukas Jodlbauer, Jonas Scheuringer, Valentin Tischler*

Vorwort

LEBENSZEICHEN! ZEICHEN DES LEBENS?

Die derzeitigen Pastoraltätigkeiten in der Diözese Linz laufen unter dem Thema: LebensZeichen. Dabei will die Diözese unsere Augen darauf richten, im Sinne vom 2. Vatikanum, was die Zeichen unserer Zeit betrifft, es wahrnehmen, es zu verstehen versuchen unter der Führung des Heiligen Geistes.
Diese Zeichen sind wahrzunehmen in verschiedenen Bereichen des Lebens. Das Anliegen ist, diese Zeichen ins Licht des Evangeliums Christi zu bringen, sie im und durch den Glauben zu deuten.

Wenn wir die Lebenszeichen ins Licht des Evangeliums bringen und daraus deuten lassen, wird uns aber klar werden, dass nicht alle Lebenszeichen Zeichen des Lebens sind. Damit meine ich, dass nicht alles, was bei den Menschen geschieht, nicht alles, was die Menschen vollziehen, nicht alles, wozu die Herzen der Menschen angetrieben sind, schenkt den Menschen Leben, garantiert ihnen das Leben in Fülle.
Wir brauchen die Kraft und Führung des Heiligen Geistes um die lebensschenkenden Zeichen unter den Lebenszeichen unserer Zeit zu identifizieren und uns dazu tatkräftig zu stellen.

Der Bereich Ehe und Familie verdient in unserer Zeit eine besondere Aufmerksamkeit. Die Vorbereitungssynode der Bischöfe, die in Rom von 5. bis 19. Oktober stattfand, beschäftigte sich mit diesem heiklen Thema. Die Unstimmigkeit der synodalen Väter bezüglich wie man die heutigen Lebenszeichen in der Ehe und Familie wahrnehmen und entgegenkommen soll, bringt zum Ausdruck, wie schwierig es ist, aus Lebenszeichen Zeichen des Lebens zu machen. Wir bleiben beharrlich im Gebet für die kommende Bischofssynode im Oktober 2015, die das Thema genauer bearbeiten wird.

Wir danken Gott, dass es in unserer Pfarre viele Zeichen des Lebens gibt. Auf verschiedene Art und Weise tragen wir alle dazu bei. Bedanken möchte ich mich speziell bei **Martha Bauer** und **Julia Hamedinger**, für ihre Bereitschaft den Kommunionspenderdienst zu leisten sowie für die Bereitschaft den Wortgottesdienstleitungskurs zu absolvieren. Im Namen der Pfarre sage ich euch ein herzliches „Vergelt's Gott!".

In der Adventzeit warten wir voll Hoffnung und im beharrlichen Gebet auf das Christkind. Und zu Weihnachten feiern wir die Geburt dieses Christkindes, das die Liebe Gottes unter den Menschen ist. Mögen der heurige Advent und das Weihnachtsfest uns neue Prägung und Orientierung und einen tieferen Sinn des Glaubens schenken. Die wirtschaftliche Hektik und Aufregung dieser Zeit mögen uns nicht verblenden und verwirren. Wenn selbst sie als Lebenszeichen unserer Zeit gelten, möge das Christkind uns daraus Zeichen des Lebens machen.

Ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2015 wünscht euch von Herzen,

Euer Pfarradministrator
Dr. Moses Valentine Chukwujekwu

Aus der Pfarrchronik

Getauft wurden:
12.07.2014 Johanna Schwarz, 4772 Lambrechten 135
13.07.2014 Eva Fuchs, Kahlberg 10, 4794 Kopfing
20.07.2014 Philipp Leidinger, Leoprechting 32
16.08.2014 Leo Stöckl, Wagholming 10
31.08.2014 Constantin Bamberger, Gmeinau 27

Verstorben sind:
14.07.2014 Maria Hörlberger, im 91. Lebensjahr, Inding 4
13.08.2014 Katharina Schönbauer, im 86. Lebensjahr, Eferdinger Str.10
26.09.2014 Elisabeth Berger, im 91. Lebensjahr, Flieherstraße 6
12.10.2014 Aloisia Reiterer, im 75. Lebensjahr, Laufenbach 47
22.10.2014 Aloisia Bauer, im 89. Lebensjahr, Leoprechting 12

Getraut wurden:
30.08.2014 Alois Mittermayr und Andrea Mittermayr, geb. Kaltenböck, Feicht 3;
30.08.2014 Ing. Johannes Niedermayer und Sandra Maria Niedermayer, geb. Mittermayr, Aichedt 11

Rückblick

Nigerianische Priester in Taufkirchen

Am Dienstag nach Ostern, dem **22. April 2014,** trafen sich die nigerianischen Priester und Ordensleute von ganz Österreich (NIPRA) in Taufkirchen um gemeinsam Gottesdienst zu feiern.
Anschließend gab es noch eine Versammlung der cirka 30 nigerianischen Priester und Ordensleute im Pfarrheim.

Bergmesse am Kerzenstein

Am **23. August** fand nach längerer Zeit wieder eine Bergmesse statt. Unser Ziel war der **Kerzenstein** im schönen **Pesenbachtal**. Es nahmen über 70 Leute aus den Pfarren Taufkirchen und Sigharting teil. Das schöne Wetter und die Nähe des Himmels machten den Gottesdienst zu einem besonderen Ereignis.

Kirchenchor

Kirchenchorausflug in die Südsteiermark

Der diesjährige Chorausflug führte uns Ende August bei wunderschönem **Spätsommerwetter** für zwei Tage in die Südsteiermark.

Nach der Anreise über die Hohen Tauern hatten wir eine beeindruckende Führung durch das weltberühmte **Lipizzanergestüt in Piber**. Anschließend fuhren wir weiter nach Bärnbach und besichtigten dort die bekannte **Hundertwasserkirche**.

Den Abend ließen wir dann gemütlich in der Buschenschank Assigal am Seggauberg bei einer zünftigen Steirerjause, bei gutem Wein und viel Gesang ausklingen.

Am nächsten Morgen ging es auf der Südsteirischen Weinstraße bei herrlichen Ausblicken auf das Südsteierische Hügelland bis nach **Gamlitz**, wo wir von der Familie Dietrich auf ihrem Weingut überaus freundlich empfangen wurden.

Nach einer Kellerführung konnten wir uns bei der anschließenden Weinverkostung von der hervorragenden Qualität der Dietrich-Weine überzeugen.

Nach dem Mittagessen ging es weiter nach **Heimschuh** zur Ölmühle Hartlieb und wir wurden bei einer interessanten Führung in die Geheimnisse der Kürbiskernölerzeugung eingeweiht.

Danach deckten wir uns im angeschlossenen Verkaufsladen mit steirischen Ölen und anderen Köstlichkeiten ein.

Die letzte Station unserer schönen Reise war schließlich **Kitzeck**, der höchstgelegene und wohl schönste Weinbauort Europas, wo wir noch einige gemütliche Stunden bis zur Rückreise nach Taufkirchen verbringen konnten.

Chorleiter Josef Kurz

Komm zum Kirchenchor!

Die Kirchenchöre werden zunehmend weniger, doch Taufkirchen gehört zu jenen Pfarrgemeinden, die entgegen dem Trend immer noch einen guten Kirchenchor haben.

Damit das auch in den nächsten Jahren so bleibt, suchen wir **Frauen und Männer zwischen 15 und 50**, die Freude am Singen und an einer guten Gemeinschaft haben. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir proben von Mitte September bis Anfang Juni jeden Dienstag von 20.00 bis 21.30 Uhr im Pfarrheim.

Anmeldung bei Chorleiter Josef Kurz 07719/8677 oder 0676/3078010

Derzeit wäre ein guter Zeitpunkt für den Einstieg!

Unsere Ministranten

Bei unserem **Ministrantenausflug am 21. Juli** blieben wir heuer in der näheren Umgebung. Die 12 Ministranten wurden begleitet von unserem Herrn Pfarrer und den beiden Mini-Betreuerinnen Edith Schlick und Christine Doninger.

Gleich am Vormittag machten wir eine sehr interessante Führung durch das **Trappistenkloster Engelszell**.

Anschließend hatten wir großen Spaß in der **Wasserausstellung „Mini Donau"** - bestaunt wurde auch das riesige Aquarium mit den Donaufischen.

Nach einer kurzen Fahrt zur Donauschlinge nahmen wir auf der Restaurantterrasse unser Mittagessen ein.
Da ja das Badewetter in diesem Sommer zu wünschen übrig ließ, verbrachten wir den Nachmittag noch im Hallenbad „peb" in Passau.
Nach einem gelungenen Tag fuhren wir gut gelaunt um 17 Uhr wieder in Richtung Taufkirchen.

Kaum waren wir zu Hause brach der Regen los, nach dem Motto **„Wenn Englein reisen, wird sich das Wetter weisen!"**

In der letzten Ferienwoche besuchten wir wieder die alljährliche **Mini-Filmvorführung** im Pfarrheim Raab.
Bei der Komödie „Der kleine Nick" ließen wir uns Popcorn und Limo schmecken.
Auch unsere „Neuen" waren schon dabei und fühlten sich in der Mini-Gemeinschaft sehr wohl.

Folgende Kinder haben sich nach einer „Schnupperzeit" in den Ferien entschlossen in den Mini-Dienst einzutreten:
Hanna Auinger, Jonas Haas, Ida Halas und Madleen Gimplinger - wir heißen sie herzlich willkommen!

Edith Schlick

Bild unten:
Neue Minis *v.l.n.r.:*
Hanna Auinger, Jonas Haas,
Madleen Gimplinger, Ida Halas

6. Familienmesse am 26. Oktober 2014

Es versammelten sich wieder viele Kinder mit ihren Eltern zur Familienmesse. Die jüngeren trafen sich zuerst im Pfarrheim und kamen zum „Vater Unser" in die Kirche, wo die größeren Kinder schon seit Beginn der Messe mitfeierten.

Im Pfarrheim sangen wir das Kreuzzeichenlied „Ich denke an dich" und hörten danach von Jesus. Wir sollen unseren Gott mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all unseren Gedanken lieben. Genau so, wie wir unseren Nächsten lieben, sollen wir uns selbst lieben.

Zu diesem Thema betrachteten wir Bilder von Kindern aus fremden Ländern und besprachen die Unterschiede und Gemeinsamkeiten.

Auch in der Kirche wurden Bilder von verschiedenen Kindern gezeigt.

Beim Vorlesen des Buches „Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?" wurde uns bewusst, dass die Größe der Liebe gar nicht messbar ist.
Das konnten wir auch beim Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar" noch einmal gut ausdrücken.

Diesmal gestaltete jedes Kind und auch die Erwachsenen ein kleines Stück eines Gesamtkunstwerkes.
Zum Schluss segneten die Erwachsenen ihre Kinder und zeigten ihnen damit ihre große Liebe.

In der Kirche umrahmte der Chor „Sanctissima" die Familienmesse.
Viele Kinder sangen begeistert mit – vor allem beim Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar" konnten alle mitmachen.

Nach dem Gottesdienst wurden kleine Bildstreifen mit Kindern aus verschiedenen Ländern ausgeteilt, die daheim bemalt und zu einem Kreis zusammengeklebt werden können.

Alles in Allem war es eine lebendige und gelungene Familienmesse.

Jungschar

Katholische Jungschar

Jungscharstart

Wie alles begann...

Im Frühjahr hatten wir vom PGR eine erweiterte Sitzung zum Thema Kinder- und Jugendarbeit in der Pfarre Taufkirchen. Es waren die Mitglieder des PGR´s und die Vertreter der einzelnen Gruppierungen, die mit Kindern und Jugendlichen (z.B.: Jugendfachausschuss, Minis-Betreuerinnen, Religionslehrerinnen, Firmteam, Kinderliturgie und nicht zuletzt die Mütterrunde) zu tun haben, dabei.

Zuerst wurde die IST-Situation besprochen, die überraschenderweise gar nicht schlecht ist - es gibt schon viele Aktionen (Kinderkirche und Familienmesse, Martinsfest, Mitgestalten der Adventsonntage, u.v.m.). Hierzu kommen noch die Vorbereitung auf die Erstkommunion oder die Firmung, die die Kinder bzw. die Eltern nochmal fordern.

Dann machten wir uns in Gruppen Gedanken über die Wünsche der Kinder und der Pfarre - was soll neu, anders oder sogar besser werden.

Mit guten Vorsätzen entlassen, überlegten wir uns in der Sommerpause wo unser Weg hinführt und wieviel Zeitressourcen wir als Gruppenleiter haben.

Das Ergebnis ist der Versuch eine Jungschargruppe zu starten!

So starteten wir am **18. Oktober** mit 16 Kindern. Anfangs stellten wir uns kurz vor und gestalteten ein Jungscharplakat mit Handabdruck. Mit Modelliermasse konnte dann jeder noch einen Blätter - oder Gräserdruck machen.

Zum Abschluss spielten wir Menschenuno. Die eineinhalb Stunden sind rasend schnell vergangen.

Es ist jede und jeder zwischen acht und zwölf Jahren herzlich willkommen!

Um dieses Projekt gut und dauerhaft zu erhalten suchen wir Jugendliche oder junggebliebene motivierte Leute, die bei der Durchführung der Jungscharstunden helfen!

Leider(!) werden die Jugendtreffs nicht mehr stattfinden, da es uns an den Betreuern fehlt.

Nächste Jungscharstunde ist am 6 . Dezember von 14:00 -15:30 Uhr!

Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

Mütterrunde TAUFKIRCHEN

Unsere Mamas

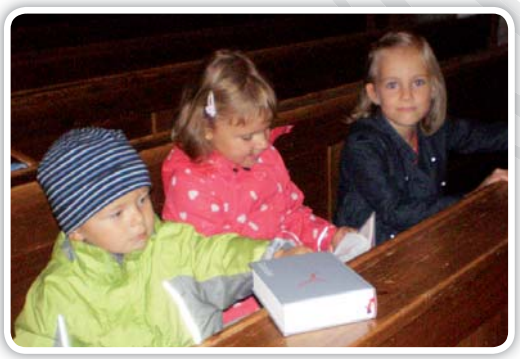
Die Mütterrunde startete im **September** in das neue Mütterrundenjahr. Man traf sich zum gemütlichen Beisammensein im Foyer des Pfarrheimes. Unsere Obfrau Barbara Bauer-Weigkricht stellte das Programm vor. Es ist sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei.

Beim **Anbetungstag** gestaltete die Mütterrunde heuer erstmalig eine Einheit für die Kinder. Leider wurde das Angebot von nur wenigen genutzt. Den kleinen Besuchern hat es aber gut gefallen.

In altbewährter Weise halten wir uns mit **„Deep Work"** fit. Jeden Montag Vormittag schwitzen wir im Pfarrsaal mit **Bianca Schinagl**.

Nicht nur die Mamas turnen, auch das **Eltern-Kind-Turnen** hat begonnen. Alle Plätze sind belegt und die kleinen Rabauken verausgaben sich alle zwei Wochen im Turnsaal. Die Leitung liegt wieder bei **Elfriede Aichinger** und **Andrea Ebner**, vielen Dank!

Auch schon zu einer lieben Tradition geworden: das **Oktoberfest** mit Brezn und Kas. Zahlreiche Mamas kamen in Tracht und unterhielten sich angeregt über Gott und die Welt. Wir bedanken uns wieder sehr herzlich bei Herrn **Karl Lindlbauer** für die Käsespende.



1. Bild oben: *Anbetungstag*
2. Bild oben: *Start im September*
3. Bild oben: *Gemütliches Beisammensein*
Bild rechts: *Oktoberfest: Ingrid Reisinger, Manuela Schediwy, Karin Wallner, Monika Gnigler*
Bild unten links: *Oktoberfest: Monika Seidl, Christine Himsl, Monika Gnigler*
Bild unten rechts: *Kinderturnen*

Unsere weiteren Termine:

Mo. 08.12.2014
Adventmarkt
Marktgemeindeplatz

Mo. 15.12.2014
Weihnachtsfeier,
19.30 Uhr, GH Aumayr

Mo. 12.01.2015
Kerzen für Lichtmess vorbereiten im Pfarrheim

So. 01.02.2015
Lichtmessfeier mit Pfarrcafé

Mo. 09.02.2015
Faschingsmütterrunde
20.00 Uhr, Pfarrheim

Mo. 09.03.2015
Energetische Mütterrunde
20.00 Uhr, Pfarrheim

Der Bücherwurm

PFARRBÜCHEREI TAUFKIRCHEN

Krimizeit im Pfarrsaal

Ende September war es endlich wieder soweit – die Pfarrbücherei lud zum fast schon traditionellen Krimiabend im Pfarrsaal.

In diesem Jahr gelang es uns, einen bisher noch seltenen Gast in Österreich, den Schriftsteller Richard Dübell aus Landshut/Niederbayern, nach Taufkirchen zu holen, um hier seinen neuesten Krimi vorzustellen. Dafür kamen sogar auch Bibliothekskolleginnen aus Pocking.

Mit komödiantischem Geschick und einer medialen Präsentation mit Musik und Geräuscheinblendungen ließ Richard Dübell seine Lesung für die gut 80 Besucher zu einem kurzweiligen Erlebnis werden (leider mussten wir auf die passenden Bilder verzichten – der Beamer mag kein Apple…).

Zuhören macht offensichtlich Appetit, und so fand das Schmankerlbüffet großen Zuspruch, nachdem Dübell seine Präsentation beendete - und seinen Kommissar im Hochwasser der Isar treiben ließ…

Natürlich blieb der sympathische Autor auch noch eine Weile, um seine Bücher zu signieren und sich mit den Besuchern zu unterhalten.

Auf Youtube sind übrigens zwei Mitschnitte zu sehen. Einfach die Stichwörter Dübell, Taufkirchen, Himmelfahrt, Kersch oder Hauskeck eingeben – oder diese Links eintippen:

https://www.youtube.com/watch?v=WHg-Hme6d9k

https://www.youtube.com/watch?v=z0VB66uSezY

Für alle, die dabei waren, eine nette Erinnerung, für alle anderen: das habt ihr verpasst!

Bücherflohmarkt am 08. 12. 2014

Im Rahmen des Adventmarktes wird die Pfarrbücherei wieder einen Bücherflohmarkt aufbauen. Allerdings wird dieser nicht, wie bisher, im Pfarrsaal, sondern im **Eingangsbereich** der **Gemeinde** sein. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher unseres Standes. Der Reinerlös wird für den Neuankauf von Medien für die Bücherei verwendet.

1. Bild oben: *Richard Dübell*
2. Bild oben:
Büchereiteam mit Richard Dübell (v.l.n.r: Hannelore Pucher, Evi Künzlberger, Christine Lehner, Sabine Künzlberger, Richard Dübell, Christine Stingl, Gerti Hatheier, Brigitte Straif, Ulrike Schachinger-Buchverkauf)
3. Bild oben: *Richard Dübell beim Signieren seiner Bücher*

Öffnungszeiten:

Mittwoch, alle 2 Wochen:
08.00 – 09.00 Uhr
Freitag:
16.00 – 18.00 Uhr
Sonntag:
09:30 – 10:30 Uhr

Mail:
buchtaufkirchen@aon.at

Web:
www.taufkirchen.bvoe.at

Onlineportal:
www.biblioweb.at/taufkirchen

Facebook:
Pfarrbücherei Taufkirchen

E-Book-Verleih:
www.media2go.at

Katholisches Bildungswerk

„Ars Moriendi - Die Kunst des Sterbens"

**Vortrag am Mittwoch, 22. Oktober 2014
im Pfarrsaal Taufkirchen an der Pram.**

Als Vortragenden zu diesem sehr interessanten und anspruchsvollen Abend konnten wir Herrn Abt Ambros Ebhart OSB, Abt des Stiftes Kremsmünster, gewinnen.

Zuvor zelebrierte Abt Ebhart in unserer Pfarrkirche einen feierlichen Gottesdienst.

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Chor „**Sanctissima**" umrahmt, wofür wir uns nochmals sehr herzlich bedanken.

Im Vortrag gab Abt Ebhart Impulse und Anregungen zur sinnvollen Auseinandersetzung zum eigenen Sterben.

Wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch und hoffen, auch künftig wieder interessante Veranstaltungen organisieren zu können.

Neue Pfarr-Homepage

Neue Pfarr-Homepage

Bisher hatten die Pfarren ganz unterschiedliche Homepages, die sie sich selbst organisierten.
Von der Diözese Linz kam der Anstoß die Homepages nach einem gemeinsamen Modell neu zu gestalten, um damit ein einheitliches Auftreten aller Pfarren zu ermöglichen. Die neue diözesane Homepage steht unter dem Schwerpunkt: Wir in deiner Nähe.
Es ist dies ein modernes und zeitgemäßes System für die pastoralen Anforderungen der Internetkommunikation. Es wurde dabei viel Wert auf eine einfache Bedienung und auf die verschiedenen Inhalte gelegt.

Nach dem Besuch einer Informationsveranstaltung in Andorf haben sich Pfarrer Moses Chukwujekwu, PGR-Obmann Christoph Crepaz und Webmaster Rudi Bauer entschlossen auch in Taufkirchen auf das neue System umzusteigen.

Die Suche nach Informationen, Terminen, Gottesdienstzeiten und Kontaktmöglichkeiten sind ein zentrales Element der neuen Webseite und ermöglichen euch eine einfache Handhabung – alles natürlich auf dem neuesten Stand der Technik und auch kompatibel auf allen Endgeräten (Notebook, Tablet, Smartphone).

Rudi Bauer, der die Homepage betreut, wird alle bestehenden Inhalte auf die neue Webseite transferieren und diese auch aktualisieren.

Also gleich einmal nachschauen
http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4419/ oder einfach googeln!

Martha Bauer

www.dioezese-linz.at/pfarre/4419

Frauenbewegung

1. September 2014
Treffen der Kassiererinnen und Strickerinnen

Mit Kaffee und Kuchen bedankten wir uns bei den Frauen, die ihre freie Zeit in den Dienst der Mitmenschen stellen. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Frauen, die, die kath. Frauenbewegung durch ihren Mitgliedsbeitrag unterstützen.

21. September 2014
Anbetungstag
Unter dem Thema
„Kann ein Brot, so klein, für uns Leben sein" gestalteten wir die Anbetungsstunde.
Danke den Vielen, die zur Anbetungsstunde gekommen sind.

Bild oben: *Kassierinnen und Strickerinnen*
Bild links:
Fanni Dorfner und Maria Pötzl
Bild unten:
Resi Redinger

Weitere Strickerinnen nicht im Bild:
Almesberger Christi
Gnigler Margarete
Hamedinger Berta

Menschen,
die Hand anlegen und da sind,
wenn man sie braucht, sind gefragt.
Noch gefragter sind sie,
wenn man sich auch noch
drauf verlassen kann.
Viele Dienste in unserer Gemeinschaft
wären nicht möglich,
gebe es nicht die zahlreichen
tätigen Hände.

2. Oktober 2014
Wallfahrt nach Lichtenberg

„Von Gott begleitet und behütet" … dieser Leitgedanke führte uns Frauen der KFB und einige Männer bei unserer Wallfahrt ins Seelsorgezentrum Lichtenberg, wo wir mit Pfarrer Moses in der neuen im Dezember 2010 dem heiligen Franz von Sales geweihten Kirche Gottesdienst feierten. Im Anschluss erklärte uns Mag. Christian Hein, Leiter des Seelsorgezentrums, mit beeindruckenden berührenden Worten, die Entstehungsgeschichte dieses Zentrums. Es ist ein einladendes, gastfreundliches und weltoffenes Seelsorgezentrum.
Nachmittags besichtigten wir das Unternehmen Wozabal Standort Linz.
Frau Blandina Sparlinek und Herr Christian Schal zeigten uns, wie die Reinigung der privaten Bekleidung der Alten und Pflegeheimbewohner vor sich geht. Der Ablauf von der Schmutzwäsche bis zur Verpackung für jeden einzelnen Bewohner war sehr interessant.
Als ehemalige Taufkirchnerin lud uns Frau Sparlinek zu Kaffee und Kuchen ein.
Herzlichen Dank dafür!

19. Oktober 2014
Weltmissionssonntag

Wir unterstützten auch heuer wieder die Aktion der Jugend am Sonntag der Weltmission
mit einem Pfarrcafé.
Herzlichen Dank für die Kuchen und Kaffeespenden und allen, die unser Angebot angenommen haben. Dadurch konnten wir 383€ der Weltmission zur Verfügung stellen.

Frauenbewegung

Bild links oben:
Kirche Lichtenberg

Bild rechts oben:
Betriebsbesichtigung der Firma Wozabal

Bild links:
Weltmissionssonntag Pfarrcafé

Bild unten:
Der Chor „Sanctissima" feierte an diesem Tag 20 jähriges Jubiläum und umrahmte die Messe wie jedes Jahr musikalisch.

Gottes Segen und eine gute Vorbereitung hin auf Weihnachten wünscht euch die Kath. Frauenbewegung

Unsere weiteren Termine:

Mo. 01.12.2014
Gang durch den Advent
nach Pfaffing – Katharinenkirche
19:00 Uhr, Start Pfarrheim

Mo. 08.12.2014
Kaffee und frische Bauernkrapfen am **Adventmarkt**

Mi. 21.01.2015
Infoabend Familienfasttag
19:30 Uhr, im Pfarrsaal

Do. 12.02.2015
Frauenfasching
13:30 Uhr, im Pfarrsaal

Do. 26.02.2015
Bildungstag in Zell/Pram
„Erinnerungen- die Zeit in mir"! mit Margit Hauft
08:00 Uhr, Abfahrt vom Pfarrheim

So. 01.03.2015
Familienfasttag
08:30 Uhr, Gottesdienst und anschließend Fastensuppenessen im Pfarrsaal

Neue Kommunionhelfer

Martha Bauer und **Julia Hamedinger** haben am 11. Oktober den Kurs für Kommunionhelfer in Ried / St.Franziskus besucht. Sie wurden am Sonntag, den 12. Oktober, der Pfarrgemeinde vorgestellt und durften das erste Mal die Kommunion austeilen.

Anni Steininger (Einteilung der Kommunionhelfer), Fritz Bauer, Gerti Zauner, Hedi Wiesbauer, Christine Schmid und Marianne Grömer üben diesen Dienst schon lange Jahre aus.

Die Pfarre bedankt sich bei ihnen allen für ihre Bereitschaft.

Die Pfarre möchte auch darauf hinweisen, dass es jederzeit die Möglichkeit gibt, die **Krankenkommunion** durch den Priester oder eine/n Kommunionhelfer/in zu empfangen.

Anmeldungen hierfür bitte im Pfarramt (Tel.: 7223).

Krankenkommunion zu Weihnachten: Die Krankenkommunion und der Besuch zu Weihnachten finden am Do. **18. Dezember** von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am Sa. **20. Dezember** von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr statt. Hierfür bitte im Pfarramt oder in der Sakristei bis Dienstag **16. Dezember** anmelden.

Caritas & Adventprojekt

Caritas Haussammlung 2014

Wem hilft Ihre Spende?

1. Projekte und Einrichtungen: Projekte und Einrichtungen im Inland und Ausland zielen darauf ab, dem betreuten Personenkreis eine Zukunftsperspektive zu ermöglichen: Menschen in existenziellen Notsituationen in Oberösterreich, AlleinerzieherInnen und Familien in Krisensituationen.

2. Katastrophenhilfe: Bei Naturkatastrophen und Kriegen geht es darum, Leben zu retten. Hier werden Spenden in der ersten Phase für die materielle Soforthilfe eingesetzt: Nahrungsmittel, Decken, Medikamente werden zuerst gebraucht.

Katastrophen passieren auch vor der Haustür. Wir sehen sie oft nicht. Ein Familienvater stirbt und hinterlässt kleine Kinder und einen großen Kredit. Eine alleinerziehende Mutter erkrankt und verliert den Arbeitsplatz. Auch hier ist zur Überbrückung der akuten Notlage zunächst materielle Hife notwendig - sie wird in unseren Sozialberatungsstellen in Oberösterreich geleistet. Doch auch hier ist das nur der erste Schritt: wir suchen gemeinsam mit den Betroffenen langfristige Wege aus der Krise.

Wer ordentlich und solide helfen will, muss Verwaltungsarbeit leisten. Die Caritas ist aber sehr bemüht, möglichst kostengünstig zu arbeiten und Personal und Materialressourcen effizient einzusetzen. Die Kosten für Werbung und internen Aufwand zur Spendenaufbringung lagen 2013 bei 9,17% des Spendenvolumens - dies ist ein Durchschnittswert über alle Spendenprojekte.

Wir informieren Sie gerne näher: Spenden ist gebend Anteil nehmen. Spenden ist ein sehr direkter Ausdruck der Verbundenheit mit Menschen, denen es schlechter geht. Spenden ist auch Vertrauenssache. Jeder Spender, jede Spenderin braucht Vertrauen in die Organisation, der er oder sie Geld gibt. Wir freuen uns, dass viele Menschen der Caritas dieses Vertrauen schenken. Kompetenz und Transparenz im Umgang mit Spenden ist unser oberstes Gebot.

Pfarr Caritas

Herr Florian Thonhauser (Tel. Nr.: 0732/7610 - 2043) beantwortet gerne Ihre Fragen rund um Ihre Spende. Wir freuen uns über Lob, Kritik und Anregungen. Bitte rufen Sie an, schreiben Sie uns, mailen Sie uns!

WER EINBLICK HAT, KANN VERSTEHEN, WER DURCHBLICK HAT, KANN ENTSCHEIDEN, WER WEITBLICK HAT, WEISS DIE DINGE ZU LENKEN CARITAS HAUSSAMMLUNG

Ein DANKE an alle Frauen und Männer die mit der Caritas Haussammlung 2014 unterwegs waren.

Den Spendern und Spenderinnen ein besonders herzliches DANKE! Sie helfen mit, dass Menschen in schwierigen Lebenssituationen wieder neuen Mut fassen.

Elvira Lang - Caritasausschuss

Adventprojekt für Obdachlose

Schon seit einigen Jahren sammle ich für die Obdachlosen in Linz.

Auch heuer steht wieder ein Winter vor der Türe und die Besucher der **Vinzi-Wärmestube** der **Barmherzigen Schwestern** in Linz benötigen dringend **Herren-Wintersocken Gr. 42 und größer**.

Für Schwester Tarcisia, der Leiterin der Wärmestube, wäre es ein schöner Jahresbeginn, wenn ich ihr in der ersten Jännerwoche **warme Handstricksocken** überbrächte.

Jeder der für dieses Projekt Socken strickt, soll diese bis spätestens **31. Dezember** jeweils nach den Gottesdiensten in der Sakristei bei unserer **Mesnerin Resi Penzinger** abgeben.

Im nächsten Pfarrbrief wird gegebenenfalls ein Foto von der Übergabe gedruckt.

Danke für euer Stricken und eure tätige Nächstenliebe.

Einen gesegneten Advent wünscht
Waltraud Bischof
Religionslehrerin

Roraten und Sternsingen

Roraten 2014

Neben den Adventsonntagen werden einzelne Wochentage durch die sogenannten Rorate-Messen (besondere Adventgottesdienste in der Adventzeit) herausgehoben. **„Rorate" bedeutet übersetzt „Tauet"**.

Rorate ist das Anfangswort des Eingangsverses (Rorate caeli desuper - Tauet Himmel... Jes 45,8). Sie stellen Maria in den Mittelpunkt, die den Sohn Gottes empfangen hat. Ursprünglich ist die Rorate eine Frühmesse an allen Werktagen des Advents. In unserer Pfarre finden die Rorate - Messen am frühen Abend statt.

Roraten 2014

1. Adventsonntag

So, 30.11.	10.00 Uhr	Rorate von Leoprechting, Gumping, Inding
Di, 02.12.	19.15 Uhr	Rorate von Kapelln, Wimm, Maad, Flieher
Do, 04.12.	19.15 Uhr	Rorate von Brauchsdorf, Steinberg, Aichedt
Sa, 06.12.	07.30 Uhr	Rorate von Furth, Pram, Gmeinau, Haberedt, Schröckenedt

2. Adventsonntag

So, 07.12.	08.30 Uhr	Rorate von Bachschwölln, Ortshäuser, Pfaffingdorf
Mo, 08.12.		**HOCHFEST DER UNBEFLECKT EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA**
	08.30 Uhr	Rorate von Laufenbach, Samberg, Redinger, Schachinger
Do, 11.12.	19.15 Uhr	Rorate von Brunedt, Feicht, Schlüsseleder, Wolfsedt, Rahaberg, Schwendt
Sa, 13.12.	07.30 Uhr	Rorate von Jechtenham, Etzelsdorf, Grub, Wagholming, Windten

3. Adventsonntag

So, 14.12.	08.30 Uhr	Rorate von Antersham, Schusteredt, Pramau, Igling
Di, 16.12.	19.15 Uhr	Rorate von Au, Höbmannsbach, Höbmannsdorf, Baumgarten, Berg
Do, 18.12.	19.15 Uhr	Rorate von Gadern, Holzing, Berndobl, Dantler
Sa, 20.12.	19.00 Uhr	**BUßFEIER**

4. Adventsonntag

So, 21.12.	08.30 Uhr	Rorate von Taufkirchen, Aichberg

Sternsingen 2015 - Wir setzen Zeichen!

Die Heiligen Drei Könige sind auch heuer wieder in unserem Pfarrgebiet unterwegs, um Sie um Ihre finanzielle Unterstützung für die Ärmsten der Welt zu bitten.

In 500 Hilfsprojekten in Afrika, Lateinamerika und Asien werden eine Million Menschen mit Ihren Spenden unterstützt.

2015 sammeln die Sternsinger konkret für Bolivien!

Alle Kinder & Jugendlichen, die beim Sternsingen mitmachen wollen, sollen sich am 06. Dezember 2014 um 15:30 Uhr im Pfarrheim anmelden.

Alle die bereit sind, diese Aktion als **Begleitperson** zu unterstützen oder eine Gruppe der Sternsinger zum **Mittagessen** aufzunehmen, sollen sich bitte bei Julia Hamedinger (0680/2348380) oder im Pfarrhof melden.

Wann kommen die Sternsinger?

Die Heiligen Drei Könige sind bei uns am **Freitag 2. Jänner und Samstag 3. Jänner 2015** unterwegs. Wir bitten um eine freundliche Aufnahme der Kinder.
Es wird eine Liste in der Kirche im „Glockhaus" aufgehängt, aus welcher ersichtlich ist, an welchen Tagen die einzelnen Ortschaften besucht werden.

Vorankündigungen

Einladung zum Bratwürstelsonntag

1. Adventsonntag - am 30. November nach der 10:00 Uhr Messe im Pfarrheim.
Der PGR veranstaltet heuer erstmals einen Bratwürstelsonntag. Es gibt neben den köstlichen Bratwürsteln mit Sauerkraut und Brot natürlich auch Kuchen und Kaffee.
Die PGR freut sich auf Euer Kommen!
Der Erlös kommt der Pfarre und dem Pfarrbrief zugute!

Nikolausaktion der Pfarre

Wer gerne vom Hl. Nikolaus besucht werden will, soll sich bitte bis **Sonntag, den 30. November 2014, in der Pfarrkanzlei** (Tel.: 7223) melden. Der Nikolaus kommt am Freitag, den 5. Dezember, zu den Kindern.

Vorankündigung: Termin vormerken!

Pfarrball 2015 – Samstag, 14. Februar 2015

Am **Valentinstag**, 14. Februar 2015, findet der Pfarrball unter dem Motto **„Traumpaare gesucht"** im Pfarrheim statt. Die **„Domingos"** umrahmen den Ball und sorgen für gute Stimmung.
Leichte Maskierung erwünscht. Der Pfarrgemeinderat Taufkirchen freut sich auf Ihren Besuch beim Pfarrball!

Vorankündigung zum Fest der Jubelpaare´15

Das Fest der Jubelpaare findet am **Pfingstmontag, 25. Mai 2015,** statt. Alle Ehepaare, die im Jahr 2015 ihr Ehejubiläum feiern (25, 50, 60 oder 65 Jahre), sind sehr herzlich dazu eingeladen.

Wir ersuchen alle Paare, die diesen Festtag begehen und mit der Pfarrgemeinde feiern möchten, sich selbst in der Pfarrkanzlei rechtzeitig zu melden.

Heimaturlaub des Pfarradministrators

Vom 02. Jänner bis 10. Februar 2015 bin ich auf Heimaturlaub in Nigeria.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit meiner Familie und meinen Verwandten und auf die Möglichkeit einigen Menschen in meiner Heimat Hilfe zu bringen.

Während dieser Zeit übernimmt **Mag. Gerhard Eichinger, der Administrator des Stiftes Reichersberg,** die Vertretung in den Pfarren Taufkirchen an der Pram und Sigharting. Ich bedanke mich bei ihm im Voraus. Ich hoffe, dass ihr wie voriges Jahr mit ihm eine gute Zeit verbringt.

Impressum:
Inhaber und Herausgeber:
Röm.kath. Pfarramt Taufkirchen/Pram
(für den Inhalt verantwortlich)
4775 Taufkirchen - Schärdinger Str. 6

Redaktion: Pfarradministrator Moses Valentine Chukwujekwu, Julia Hamedinger, Anna Steininger, Ingrid Tischler, Monika Seidl, Josef Ennsfellner, Evi Künzlberger, Michaela Bauer, Martha Bauer

Auflage: 1.150 Stk.
Druck: profiwerbung.at
Layout: Maria Schreiner
Homepage: www.dioezese-linz.at/pfarre/4419
Nächster Redaktionsschluss:
06. Februar 2015

Der nächste Pfarrbrief erscheint Ende März.
Wünsche, Berichte und Anregungen bitte direkt an ein Mitglied der Redaktion richten.
Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Sonstige Termine

Sa. 29. November 2014 16.00 Uhr
Adventkranzweihe gestaltet von Schülern und dem Chor Sanctissima

Mo. 01. Dezember 2014 19:00 Uhr
beim Pfarrheim **Gang durch den Advent** nach Pfaffing– Katharinenkirche

So. 7. Dezember 2014 19:00 Uhr
Adventsingen in der Pfarrkirche

Mo. 8. Dezember 2014 08:30 Uhr
Hochfest der Mariä Empfängnis
Gottesdienst mit dem Kirchenchor

Sa. 20. Dezember 2014 19:00 Uhr
Bußfeier in der Pfarrkirche

Mi. 24. Dezember 2014
Heiliger Abend-Heilige Nacht: Feier der Geburt des Herrn
16:00 Uhr Kinderweihnachtsfeier in der Pfarrkirche
23:00 Uhr Christmette mit Kirchenchor in der Pfarrkirche

Do. 25. Dezember 2014 08:30 Uhr
Christtag - Weihnachtsgottesdienst mit Kirchenchor

Fr. 26. Dezember 2014 08:30 Uhr
Stefanitag - Gottesdienst und Sendungsfeier der Sternsinger

So. 28. Dezember 2014 10:00 Uhr
Fest der Heiligen Familie

Mi. 31. Dezember 2014 16:00 Uhr
Silvester - Jahresschlussdankandacht in der Pfarrkirche

Do. 01. Jänner 2015 08:30 Uhr
Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria in der Pfarrkirche

Fr. 02. Jänner 2015 ab 8:00 Uhr
Die Sternsinger sind unterwegs!
Sa. 03. Jänner 2015 ab 8:00 Uhr
Die Sternsinger sind unterwegs!

Di. 06. Jänner 2015 08:30 Uhr
Erscheinung des Herrn - Gottesdienst mit Sternsingern/Kirchenchor

Mo. 26. Jänner 2015 19:30 Uhr
Infoabend für Eltern und Firmkandidaten im Pfarrheim

So. 01. Februar 2015 08:30 Uhr
Lichtmessfeier, Blasiussegen, Mütter/Kindersegnung - Gottesdienst gestaltet von Mütterrunde und Kirchenchor, anschließende Pfarrcafé der Mütterrunde

Sa. 14. Februar 2015 20:00 Uhr
Pfarrball im Pfarrsaal

Mi. 18. Februar 2015 19:15 Uhr
Aschermittwoch - Gottesdienst und Auflegung von Asche

Fr. 27 und Sa. 28. Februar 2015
Firmlager in Weibern

So. 01. März 2015 08:30 Uhr
Familienfasttag - Gottesdienst und anschließend Fastensuppenessen im Pfarrsaal